

DPO – VIENNA (DPOV)

Diplom in pädiatrischer Osteopathie



OSTEOPATHISCHES ZENTRUM FÜR KINDER
Phorusgasse 12/3 A-1040 Wien
Tel.: +43(0)676 4462884 www.ozk.at



KURSHANDBUCH

2026

(aktualisiert 28.8.2025)
(Änderungen vorbehalten)

Osteopathisches Zentrum für Kinder, 1040 Wien, Phorusgasse 12/3

G. Wagner, U. Hämmerle, T. Urbanek,
A. Strohmayer, G. Höller, E. Krug

© OZK 2026/27

Diplom in pädiatrischer Osteopathie Vienna (DPOV)

Kurshandbuch

Dieses Handbuch stellt das OZK vor und definiert die Kursstruktur zur Erlangung des Diploms in pädiatrischer Osteopathie (DPOV)

Inhalt

Einführung	Seite 3
Allgemeines	Seite 3
Zum Lehrgang	Seite 3
Ausbildungsort	Seite 3
Kurszeiten	Seite 3
Teilnahmebedingungen	Seite 4
Träger der Ausbildung	Seite 4
Kosten	Seite 4
Anmeldung	Seite 4
Storno	Seite 5
Kursstruktur	Seite 5
Ausbildungsdauer	Seite 5
Teilnehmerzahl	Seite 5
Zeitstruktur	Seite 6
Kurszeiten	Seite 6
Zu erfüllende Kriterien	Seite 7
Reflexionsarbeit	Seite 7
Diplomarbeit	Seite 7
Beurteilungskriterien	Seite 8
Ausbildungsinhalte	Seite 9
Theorie	Seite 10
Klinische Praxis	Seite 10
Supervisionen/Tutoring	Seite 10
Feedback	Seite 10
Sonstiges	Seite 10
Lehrpersonen	Seite 11-12
Curriculum 2026	Seite 13-15
Praxistag West	Seite 16
Anmeldeformular	Seite 17

Einführung

Die Entscheidung eine Diplomausbildung für pädiatrische Osteopathie, nach dem Vorbild der „Foundation for Paediatric Osteopathy“ (FPO, vormals OCC - Osteopathic Centre for Children) in London, anzubieten, wurde 1998 gemeinsam mit dem damaligen OCC und der WSO (Wiener Internationale Schule für Osteopathie) getroffen.

Es ist die Freude am gemeinsamen Arbeiten und die Freude mit und für Kinder osteopathisch zu arbeiten, die das OZK zu einem besonderen Ort macht und die Position des OZK in der osteopathischen Gemeinschaft begründet.

Zwei Gründe für den Abschluss dieser Postgraduate - Ausbildung mit einem Diplom sind uns besonders wichtig: Zum einen wird für die Öffentlichkeit erkennbar, wer eine qualifizierte pädiatrische Ausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten besitzt; zum anderen ist es für die OsteopathInnen selbst, die ExpertInnen für Kinderosteopathie werden wollen, eine Notwendigkeit, sich einem speziellen Training und einer kritischen Selbstevaluierung zu unterziehen. Sie können dafür nötige Erfahrungen sammeln, spezielle Fertigkeiten erlangen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gewinnen.

Allgemeines

ZUM LEHRGANG

Die Ausbildung kann nur als Ganzes besucht werden. Sie besteht aus praktischen und theoretischen Ausbildungstagen, mit vielen praktischen Übungen. Die Zeitstruktur ist bindend (Pünktlichkeit!). Bei versäumten theoretischen Ausbildungstagen sind die AusbildungsteilnehmerInnen verpflichtet, diese innerhalb von zwei Jahren eigenverantwortlich nachzuholen. Vereinbarte Termine für die praktischen Ausbildungstage müssen nach Möglichkeit eingehalten werden. Bei Auftreten von größeren Unregelmäßigkeiten wird über Konsequenzen diskutiert.

In Vorbereitung für das DPOV sind theoretische und praktische Kriterien zu erfüllen. Zur Erlangung des DPOV ist eine Diplomarbeit zu schreiben.

Das Diplom für pädiatrische Osteopathie (DPOV) wird nach Anerkennung der Diplomarbeit verliehen.

AUSBILDUNGSORT

Ausbildungsort sind die Räume des OZK in der Phorusgasse 12/3, 1040 Wien.

Ab Jänner 2020 Filiale: OZK West: Höchsterstr. 30, 6850 Dornbirn (für Praxistage).

KURSZEITEN

Theoretische Ausbildungstage im OZK:

09:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:30 Uhr – 18:00 Uhr

Praktische Ausbildungstage im OZK:

09:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:30 Uhr – 18:00 Uhr

im OZK West: 9.30 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr – 16:30 Uhr

Spitalspraktika:

09:30 Uhr – 14:00 Uhr/ 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEDINGUNGEN / AUFNAHMEKRITERIEN

Zur Ausbildung zugelassen sind OsteopathInnen nach bestandener klinisch-praktischer Abschlussprüfung (nach Rücksprache) und OsteopathInnen mit einem Abschluss als DO, BSc oder MSc (Osteopathie). Bei Unklarheiten über den Ausbildungsstand im cranialen Bereich, sowie Anatomie und Physiologie des Kindes ist es dem OZK vorbehalten, diesen zu überprüfen.

Im Rahmen des 2. Ausbildungsjahres oder im Anschluss an das 2. Ausbildungsjahr kann das pädiatrische Diplom (DPOV) erlangt werden. Dafür muss eine pädiatrisch-osteopathische, wissenschaftliche Arbeit verfasst werden.

Für verursachte Schäden im Rahmen der Ausbildung kommen die TeilnehmerInnen selbst auf und stellen VeranstalterInnen und KursleiterInnen von Haftungsansprüchen frei.

Die Teilnahme an der Ausbildung in pädiatrischer Osteopathie findet in Eigenverantwortung der TeilnehmerInnen statt. Sie setzt eine normale physische und psychische Belastbarkeit voraus. Die VeranstalterInnen behalten sich vor, TeilnehmerInnen von der Kursreihe auszuschließen.

TRÄGER DER AUSBILDUNG

Träger ist der gemeinnützige Verein „OZK – Osteopathisches Zentrum für Kinder – Verein zur Förderung der Gesundheit der Kinder durch Osteopathie“. Der Großteil des praktischen Unterrichts wird durch die ehrenamtliche Tätigkeit des OZK-Teams ermöglicht.

Die StudentInnen sind während ihrer zweijährigen Ausbildung automatisch Vereinsmitglieder. Der Mitgliedsbeitrag ist in den Ausbildungskosten enthalten. Aus versicherungstechnischen Gründen ist die Zahlung des Mitgliedsbeitrages (von momentan € 90,- im Jahr) erforderlich, wenn die Ausbildung nicht innerhalb der zwei vorgesehenen Jahre abgeschlossen wird.

Für das inhaltliche Konzept, die Organisation und die Durchführung der Ausbildung ist das Team des OZK verantwortlich.

Alle organisatorischen Anfragen können an das Ausbildungs-Sekretariat des OZK gerichtet werden (email: ozk.wien@ozk.at, Tel. 0676-4462884 zu den Telefonzeiten).

KOSTEN

Die Kosten für die Fortbildung betragen pro Ausbildungsjahr € 3850,-. Sie sind mit der Anmeldung voll zu zahlen (abzüglich € 50,- Frühzahlerbonus bei Anmeldung und Zahlung bis spätestens 30. Oktober des Vorjahres) oder in zwei Raten zu je € 1925,- bis Ende des Vorjahres und 2.Rate bis Mitte des laufenden Jahres. (Verzugszinsen 10% nach einer Mahnung). Regelungen bei allfälliger Unterbrechung siehe Details im Vertrag.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das OZK - Ausbildungs - Sekretariat.

postalisch: Phorusgasse 12/3, 1040 Wien

per Mail: ozk.wien@ozk.at

Für die Anmeldung: beiliegendes Anmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben an das OZK zu retournieren. (Anmeldefrist bis 15.12.2025)

STORNO

Die gebührenfreie Stornierung ist bis spätestens 6 Wochen vor Beginn des Kursjahres möglich. Bis 3 Wochen vor Beginn des Kursjahres ist eine Stornogebühr von 30% der Jahresgebühr sowie Bank- und Bearbeitungsspesen von € 45,- zu entrichten. Innerhalb von 3 Wochen vor Beginn des Kursjahres kann keine Rückerstattung erfolgen. Eine etwaige Rückerstattung erfolgt nach dem ersten Kurswochenende ausschließlich per Banktransfer.

Durch Ihre Anmeldung erklären Sie sich mit den oben angeführten Ausbildungsbedingungen einverstanden.

Kursstruktur

AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert 2 Jahre und umfasst 450 Stunden. Sie besteht aus mindestens 10 theoretischen und 16 praktischen Ausbildungstagen pro Ausbildungsjahr. Für die praktische Ausbildung stehen jährlich mindestens 32 Termine direkt im OZK zur Auswahl, seit Jänner 2020 gibt es auch die Möglichkeit in Dornbirn eine bestimmte Anzahl (max. 6 Tage) zu absolvieren. Nähere INFO siehe unten. Die meisten Termine in Wien sind blockweise organisiert. Es sind außerdem im 1. Jahr mindestens zwei Halbtage, 1:1 supervidierte Spitalspraktika in Wien im perinatalen Bereich (Schwangere, Neugeborene, Wöchnerinnen, Nachkontrollen) zu absolvieren. Im 2. Ausbildungsjahr auf einer Neonatologie in Wien. An solchen Tagen ist es möglich den OZK-Praxistag vormittags/nachmittags zu besuchen. Insgesamt können 3 Praktika als Ausbildungspraxistage angerechnet werden. Pro Ausbildungsjahr sind 2 Praktika Pflicht.

Pilotprojekt OZK West:

Im Jänner 2020 startet ein Pilotprojekt des osteopathischen Zentrums für Kinder! Die erste Außenstelle des Kinderzentrums wird im Westen von Österreich etabliert. In Vorarlberg (Dornbirn) wird es ab Jänner einmal im Monat möglich sein, Kinder ehrenamtlich zu betreuen. Wechselweise Freitag oder Samstag findet dieser osteopathische Tag statt. Dies dient nicht nur dazu auch in Westösterreich Kinder auf Spendenbasis osteopathisch zu betreuen, sondern es ist auch die Chance für KinderosteopathInnen, die die Kinderausbildung in Wien absolviert haben, mitzuarbeiten, mitzugestalten oder wieder ins gemeinsame „hands on“ hineinzuschnuppern. Außerdem gibt es den OsteopathInnen, die im Westen tätig sind und die gerne die Kinderausbildung im OZK in Wien machen wollen, die Chance, einige (max. 6 pro Ausbildungsjahr) der dafür nötigen Praxistage in ihrer Wohnnähe zu absolvieren.

TEILNEHMERZAHL

Max. 18 TeilnehmerInnen pro Ausbildungsjahrgang.

ZEITSTRUKTUR in Wien

Theoretische Ausbildungstage: 09:30 Uhr – 13:00 Uhr Theorie (inkl. 1/2 Std. Pause)
14:30 Uhr – 18:00 Uhr Theorie (inkl. 1/2 Std. Pause)

Praktische Ausbildungstage: 09:30 Uhr – 10:00 Uhr Morgenrunde (gemeinsames Einstimmen, Zeit für Fragen und Fallpräsentationen)
10:00 Uhr – 13:00 Uhr: Praxis
14:30 Uhr – 17:30 Uhr: Praxis
17:30 Uhr – 18:00 Uhr: Abendrunde (gemeinsamer Abschluss, Zeit für Fragen und Fallpräsentationen)

Spitalspraktika: Geburtstation: 09:30 Uhr – ca. 13:30 Uhr
Neonatologie: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Die Zeitstruktur schafft den nötigen Rahmen für die gemeinsame Arbeit. Die Einhaltung der theoretischen und praktischen Kurszeiten wird vorausgesetzt und ermöglicht uns allen ein stressfreies Lernen und Üben.

KURSZEITEN

Praktische Ausbildungstage finden jeweils montags und freitags im ca. 2-Wochen Rhythmus statt. Die Spitalspraktika finden momentan jeden Montag statt. Geburtstation: 09:30 bis 14:00 Uhr, Neonatologie: 14:00 bis 18:00 Uhr. (Änderungen vorbehalten).

Die theoretischen Ausbildungstage sind über zwei Jahre verteilt (Sa, So, Di).

Seit 2020: Praktische Ausbildungstag im OZK West (Vorarlberg, Dornbirn) findet einmal im Monat statt. Kurszeiten: 9.00 – 12.30 und 13.00 – 16.30 Uhr. Anmeldung und Info über Uli Hämmerle: info@osteopathie-praxis.at.

Das OZK behält sich vor, die Verteilung des Lehrstoffes, sowie die Auswahl der Vortragenden zu ändern und falls erforderlich auch Umstrukturierungen an der Ausbildung, vorzunehmen. Alle nicht in deutscher Sprache abgehaltenen Vorlesungen werden bei Bedarf übersetzt.

Bei Versäumnis von theoretischen Ausbildungstagen ist der/die KursteilnehmerIn verpflichtet, diese Kursinhalte innerhalb von zwei Jahren eigenverantwortlich nachzuholen.

Von den angebotenen praktischen Ausbildungstagen sind pro Jahr mindestens 16 (inkl. 2 Spitalspraktika – 2 Halbtage) zu absolvieren. Bei voraussichtlich nicht termingerechter Erfüllung der Mindestanzahl ist es in Ausnahmefällen möglich, individuelle Vereinbarungen zu treffen.

ZU ERFÜLLENDE KRITERIEN WÄHREND DER BEIDEN AUSBILDUNGSJAHRE:

- 32 absolvierte praktische Ausbildungstage mit Führung des klinischen Logbuches
- Teilnahme an allen Theorietagen
- mindestens zwei 1:1 supervidierte Erstbehandlungen
- 2 Fallpräsentationen (in der Morgen- oder Abendrunde)
- schriftliche Reflexion eines Themenschwerpunktes am Ende des 1. Ausbildungsjahres
- 2 - 3 Spitalspraktika im 1. Ausbildungsjahr
- 2 - 3 Spitalspraktika im 2. Ausbildungsjahr

REFLEXIONSARBEIT

Eine kurze schriftliche Arbeit soll Ausdruck der eigenen Entwicklung in der osteopathischen Arbeit mit Kindern sein. Es sind keine speziellen formalen Kriterien zu erfüllen, außer auf dem Titelblatt sollte der Titel, Namen des Studenten und der/des Tutors/in, die OZK-Adresse und das Datum aufgeführt sein.

Es wird kein wissenschaftlicher Anspruch gestellt. Thema und Inhalt werden mit der/m persönlichen Tutor/in besprochen, die/der auch die Reflexionsarbeit beurteilt. Die Arbeit soll am Ende des ersten Ausbildungsjahres abgegeben werden.

Alle StudentInnen, die diese Kriterien erfüllt haben, werden in der Liste des OZK als Kinder - OsteopathInnen geführt.

Alle oben angeführten Kriterien müssen vor Abgabe einer Diplomarbeit erfüllt sein.

DIPLOMARBEIT zur Erlangung des DPOV

Die Diplomarbeit soll klar und verständlich eigene Überlegungen und Erlebtes in einen Zusammenhang stellen. Sie soll ein Thema behandeln, welches der eigenen Entwicklung entspricht und dass Sie gerne bearbeiten wollen. Das Thema spiegelt Ihr momentanes, persönliches Interesse wider. Es zieht Sie vielleicht dahin, wo Sie die meisten Fragen haben, wo Sie nach Antworten und roten Fäden suchen, wo Sie einen Gewinn haben. Das Thema der Diplomarbeit soll für Sie passen.

Es kann und soll Bezug genommen werden auf osteopathische und medizinische Literatur. Es soll eine Auseinandersetzung mit der eigenen osteopathischen Tätigkeit und/oder mit KollegInnen stattfinden. Auch eine rein theoretische Auseinandersetzung mit einem Thema ist möglich.

Worte sind nur Ausdruck unseres Gehirnes. Wir entwickeln die Sprache der Osteopathie gemeinsam. Es ist Ziel, wenn nicht Kunst, bei dem zu bleiben, was wir spüren.

Die Diplomarbeit kann während des zweiten Ausbildungsjahres begonnen werden, das Konzept sollte im Laufe des zweiten Ausbildungsjahres vorgestellt werden. Die Arbeit wird von der/dem persönlichen Tutor/in betreut. Es muss das Thema und die Form mit diesem/dieser abgesprochen werden.

Die Arbeit muss als Datei und in Papierform eingereicht werden. Eine Kurzfassung auf Deutsch und Englisch ist erforderlich. Auf dem Titelblatt sollte der Titel, Namen des Studenten und der/des Tutors/in, die OZK-Adresse und das Datum aufgeführt sein.

Die Diplomarbeit wird von zwei DPO-Mitgliedern oder DPOV-Mitgliedern des OZK-Teams beurteilt. Es gibt drei Bewertungen: bestanden; nicht bestanden - aber Überarbeitung in einer bestimmten Frist möglich; nicht bestanden.

BEURTEILUNGSKRITERIEN IM RAHMEN DER AUSBILDUNG

Um ein Bild über Ausbildungsstand und Fähigkeiten der StudentInnen zu erhalten, werden verschiedene Kategorien verwendet und vom Ausbildungsteam gemeinsam bewertet.

Die direkte Beobachtung der StudentInnen während der praktischen Arbeit ist die Grundlage für die Beurteilung der klinischen Kompetenz. Zusätzlich werden Wissen, Fertigkeiten und Verständnis durch direkte Fragen während des praktischen Unterrichts überprüft.

Das (individuell gestaltete) klinische Logbuch dient vor allem den StudentInnen selbst. Lernprozesse werden sichtbar (Re-Evaluierung, Fallreflexionen, Erfolge, persönliche Schwierigkeiten,...). Mindestens zwei Erstbehandlungen werden 1:1 supervidiert und besprochen.

Die Fallpräsentationen dienen dem Austausch der StudentInnen untereinander (Reflexion einer Krankengeschichte, osteopathische Procedere, Prognose, usw.). Die SupervisorInnen begleiten die Diskussion.

Ausbildungsinhalte

1. Theorie: a) Seminarinhalte

2026			2027		
<i>Lehrgang 2025/2, 2026/1</i>			<i>Lehrgang 2026/2, 2027/1</i>		
Einführung in die pädiatrische Osteopathie 1. Jahr			Einführung in die pädiatrische Osteopathie 1. Jahr		
Praktische Befundung, Kindl. Entw.im Spiel	Mothering the mother 1.Jahr	Einführung in das Praktikum Neonatologie & Einführung 2.Jahr Reflexion des ersten Jahres 2.Jahr	Praktische Befundung, Kindl. Entw.im Spiel	Mothering the mother 1.Jahr	Einführung in das Praktikum Neonatologie & Einführung 2.Jahr Reflexion des ersten Jahres 2.Jahr
Das kindliche Gewebe-Gewebequalität Reflexion des 1.prakt. Ausbildungstages 1.Jahr			Das kindliche Gewebe-Gewebequalität Reflexion des 1.prakt. Ausbildungstages 1.Jahr		
Einführung in die Biodynamik 1.Jahr			Einführung in die Biodynamik 1.Jahr		
Schwangerschaft & Geburt 1.Jahr		Das Frühgeborene 2.Jahr	Schwangerschaft & Geburt 1.Jahr		Das Frühgeborene 2.Jahr
Neugeborene, Path. Geburt 1.Jahr			Neugeborene, Path. Geburt 1.Jahr		
Allgemeine Embryologie 1.Jahr		Spezielle Embryologie 2.Jahr	Allgemeine Embryologie 1.Jahr		Spezielle Embryologie 2.Jahr
Kieferorthopädie			Red flags und Notfälle		
Neurologie 2			Häufige Erkrankungen im Kindesalter		
Externe Vorlesung (wechselndes Thema)			Endokrinologie		
Das chronisch kranke Kind			Neurologie 1		
Teilleistungsstörungen (2Tage)			Immunologie		
Trauma			Skill Improvement		
Psyche des Kindes			Haltung und Orthopädie		

b.) Reflexion zu Beginn der praktischen Ausbildungstage, 1/2 Stunde.
Wiederholung von Lehrinhalten, persönliche Erfahrungen, Fragen, ...

2. Klinische Praxis

- a.) Mindestens 16 zu absolvierende praktische Ausbildungstage im OZK Wien und West pro Ausbildungsjahr. Alle praktischen Ausbildungstage sind supervidiert.
- b.) Zwei bis drei 1:1 supervidierte Praktika im perinatalen Bereich im 1. Jahr.
- c.) Zwei bis drei 1:1 supervidierte Praktika in der Neonatologie im 2. Jahr.
b. und c.: Es zählen bis 3 Praktika zu den praktischen Ausbildungshalbtagen (bei freien Terminen kann man auch freiwillig mehr machen!).

3. Supervisionen / Tutoring

- a.) Anamnese und Erstbehandlung unter 1:1 Supervision:
zweimal im Ausbildungsverlauf zu unterschiedlichen Fragestellungen
- b.) zwei Fallpräsentation in der Morgen- oder Abendrunde:
Zusammenfassung von zwei Krankengeschichten, Therapie, Therapieverlauf, Procedere, kritische Hinterfragung bisheriger Wege. Die StudentInnen diskutieren aktiv über den Fall, die SupervisorInnen moderieren und ergänzen.
- c.) Halbjährliches Feedback
- d.) Betreuung durch eine/n persönliche/n Tutor/in während der gesamten Ausbildung

TUTORSYSTEM

Jede/r Teilnehmer/in hat eine/n persönliche/n Tutor/in. Die Aufgaben der/s Tutorin/Tutors ist Begleitung und Unterstützung während der Ausbildung, sowie Betreuung von Reflexionsarbeit und Diplomarbeit. Für StudentInnen ist bei Problemen und Fragen zuerst ihr/e persönliche/r Tutor/in Ansprechperson.

FEEDBACK

Feedback von allen am OZK Mitwirkenden ist nicht nur jederzeit willkommen, sondern für uns auch unentbehrliche Grundlage für die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung hoher Standards, bezüglich Inhalt und Organisation der Ausbildung. Wir freuen uns über schriftliche oder mündliche Rückmeldungen.

SONSTIGES

Psychotherapeutische Supervision:

Eine psychotherapeutische ausbildungsbegleitende Supervision kann bei Bedarf angeboten werden. Diese bietet sowohl Raum für auf PatientInnen fokussierte Themen (Fallsupervision) als auch für gruppeninterne Fragestellungen (Teamsupervision).

Schnuppern am OZK Praxistag:

Wir bieten einen Schnuppertag und ein persönliches Ausbildungsgespräch mit einem Teammitglied an einem Praxistag an. Der Schnuppertag wird bei Anmeldung für die Ausbildung gegengerechnet.

Kosten: halber Tag für € 50,-- ganzer Tag für € 100,--.

Bitte telefonisch unter (0676/4462884) oder per Mail (ozk.wien@ozk.at) anmelden!

Theorietage nach der Ausbildung besuchen:

Jeder der nach der am OZK abgeschlossenen Ausbildung noch einmal einen Theoriekurs besuchen will, kann dies nach Absprache im Büro gerne tun.

Hierfür gilt ein Entgelt von € 90,--. Bitte telefonisch oder per Mail anmelden!

Vortragende / SupervisorInnen / InstruktorInnen

Vorstand des OZK, theoretische Ausbildungstage und Supervision:

Hämmerle Ulrike PT DO MSc DPO Kinder-Osteopathin
Krug Eva-Maria PT Kinder-Osteopathin
Rittler Margit PT Kinder-Osteopathin
Strohmayr Andrea ET MSc DO Kinder-Osteopathin
Urbanek Beatrix Dr.med. DO MSc DPO Kinder-Osteopathin
Wagner Gudrun Dr.med. DO MSc DPO Kinder-Osteopathin

SupervisorInnen:

Bieber Thomas HP DO Kinder-Osteopath
Burjan-Lang Edith PT DO Kinderosteopathin (Neo)
Haag Jürgen PT Kinder-Osteopath
Haberl Franz PT MSc DO DPOV Kinder-Osteopath
Kober Elisabeth PT DO MSc Kinder-Osteopathin
Kropatschek Monika PT Kinder-Osteopathin
Mückler Angelika PT DO MSc DPO Kinder-Osteopathin
Nolz-Brunner Irmi Dr.med. Kinder-Osteopathin
Range-Frad Anne PT Kinder-Osteopathin
Riegler Gerhard Dr.med. DO Kinder-Osteopath
Ruspeckhofer Maria PT DO MSc DPO Kinder-Osteopathin
Schiener Martha PT DO MSc Kinder-Osteopathin
Wutzl Christian Dr.med. DO Kinderosteopath

Derzeit inaktiv:

Rajchl Elisabeth PT DO MSc Kinder-Osteopathin

InstruktorInnen:

Wir freuen uns über ein großes Team von AbsolventInnen, das uns in unterschiedlicher Zusammensetzung als InstruktorInnen bei der praktischen Ausbildung unterstützt.

Derzeit aktiv tätig sind:

Budroni Jutta PT MSc DO Kinder-Osteopathin
Fiedler Irene PT MSC DO Kinder-Osteopathin
Gabriel Renate DO MSc Kinder-Osteopathin
Gensbichler Angela PT Kinder-Osteopahtin
Höllner Gudrun PT DO MSc Kinder-Osteopathin
König-Babanejad PT MSc DO Kinder-Osteopathin
Neuwirth Barbara PT MSc Kinder-Osteopathin
Reich Monika Dr. Kinder-Osteopathin
Schmid Marie-Annick Kinder-Osteopathin
Schneider Sabine PT Kinder-Osteopathin
Schneider-Lillehov Thea PT Kinder-Osteopathin
Teichmüller Matthias PT DO MRO Kinder-Osteopath
Toth Alexander PT DO MSc Kinder-Osteopath
Wallner Claudia PT Kinder-Osteopathin
Zinterhof Viktoria PT Kinder-Osteopathin

Derzeit inaktiv:

Hofinger Petra PT Kinder-Osteopathin
Kaineder Gabriele PT Kinder-Osteopathin
Lang Angelika PT Kinder-Osteopathin
Struß Barbara PT DO MSc Kinder-Osteopathin
Weber Karl Heinz PT DO MSc Kinder-Osteopath

InstruktorInnen im OZK West:

Heim Sabine PT, Kinder-Osteopathin
Hug Daniela HP, Kinder-Osteopathin
Junker Cornelia PT, Kinder-Osteopathin
Teichmüller Matthias HP, PT, DO, MRO, Diplom-Kinder-Osteopath
Zandveld Astrid PT, Kinder-Osteopathin

Externe Lehrbeauftragte:

Erfahrene pädiatrische OsteopathInnen und medizinisch-therapeutische SpezialistInnen werden themenspezifisch in die Ausbildung integriert.

Aarts Maria, Begründerin des Marte Meo Konzepts
Angelucci Davide Dr. med., TCM Medizin
Annunciato Nelson Prof. Dr. med. (BRA)
Armitage Peter DO, DPO, MSCC, Kinder-Osteopath
Baltacis Bettina Dr. med. für Kinder-und Jugendheilkunde, Neonatologie
Breme Christian Dipl. Päd., Waldorfpädagoge, Dipl. Bildhauer,
Dipl. Ing. Architektur
Carroll Karen DO, ND, Dip Paed Ost, MSCC
Colangelo Gabriella DO, ND, DPO (UK), Kinder-Osteopathin
Hippler Kathrin Dr.klinische Psychologin
Janus Ludwig Dr.Psychoanalytischer Psychotherapeut
Korth Stuart DO, DPO, FICO, Kinder-Osteopath
Liem Thorsten MSc Ost, MSc.päd.Ost,DO
Nunn Nancy BCs (Hons), DPO, PgCert. FHEA
Pittschier Elisabeth Dr. med. Zahn
Rath-Wacenovskij Regina Dr. med.
Schöber Karin Psychotherapeutin, Supervisorin
Szent-Ivanyi Dr. med.
Tajinder Dehoora MSc, DO
Van der Wal Jaap Dr. med.
Vlach Wolfgang Dr. med.
Zajec Karin Psychotherapeutin, Supervisorin

Theorietag, **Praxistage** und **Junge Erwachsenen Tage** - Ausbildungsjahr 2026
(Änderungen vorbehalten) (28.8.25)

Alle Kurse beginnen um 9.30. Uhr im OZK (1040, Phorugasse 12/3)

Ausnahme: 1.JG: Am ersten Theorietag (11.01.26) bitte schon um 9.00 kommen
(für Fotos, Info, Vertrag...)

Jänner

Fr. 09.01. Praxistag (NUR für „alte Hasen“ und StudentInnen ab dem 2. Jahrgang)

Sa. 10.01. Theorie: VM: Einführung in die Neonatologie mit Trixi Urbanek und Dr. Zauner (2.JG) (Klinik Landstraße, 1030 Juchgasse 25)

So. 11.01. Theorie: (9.00 Uhr) Einführung in die pädiatrische Osteopathie - die Anamnese mit Gudrun Höller und Anne Range (1.Jg, 2.Jg optional)

Mo. 12.01. Praxistag (1.-Jährige auf Halbtage gesplittet ab 16 TN)

Di. 13.01. Theorie: Das kindliche Gewebe mit Gudrun Wagner und Andrea Strohmayer (1.Jg, 2.Jg optional)

Fr. 23.01. Praxistag

Sa. 24.01. Junge Erwachsene

Mo. 26.01. Praxistag

Februar

Fr. 13.02. Praxistag

Sa. 14.02. Theorie: VM Kindliche Entwicklung im Spiel mit Andrea Strohmayer, Praktische Befundung mit Eva Maria Krug; NM Mothering the mother mit Gudrun Höller und Margit Rittler (1.Jg, 2.Jg optional)

So. 15.02. Theorie: Einführung in die Biodynamik mit Gudrun Wagner
Assistenz: Andrea Strohmayer (1.Jg, 2.Jg optional)

Mo. 16.02. Praxistag

Fr. 27.02. Praxistag

März

Mo. 02.03. Praxistag

Fr. 13.03. Praxistag

Sa. 14.03. Theorie: Schwangerschaft und Geburt mit Trixi Urbanek (1.Jg, 2.Jg optional)

So. 15.03. Theorie: VM: Die pathologische Geburt mit Trixi Urbanek
NM: Das Neugeborene (1.Jg) mit Trixi Urbanek (1.Jg, 2.Jg optional)

Mo. 16.03. Praxistag

April

Fr. 10.04. Praxistag

Sa. 11.04. Theorie: Allgemeine Embryologie mit Christian Wutzl (1.Jg, 2.Jg optional)

So. 12.04. Theorie: Spezielle Embryologie mit Christian Wutzl und Gudrun Wagner (2.Jg)

Mo. 13.04. Praxistag

Fr. 24.04. Praxistag
Mo. 27.04. Praxistag

Mai

Fr. 08.05. Praxistag
Sa. 09.05. Theorie: Neurologie 2 mit Christian Wutzl (1+2.Jg)
So. 10.05. Theorie: Das Frühgeborene mit Trixi Urbanek Assistenz: Gudrun Höller (2.Jg)
Mo. 11.05. Praxistag (ab da Start für die Neo für das 2.te Jahr)
Fr. 29.05. Praxistag

Juni

Mo. 01.06. Praxistag
Fr. 12.06. Praxistag
Sa. 13.06. Theorie: Externe Vorlesung mit Nancy Nunn (1.+2.Jg)
So 14.06. Theorie: Das chronisch kranke Kind mit Gaby Colangelo (1.+2.Jg)
Mo. 15.06. Praxistag
Fr. 26.06. Praxistag
Sa. 27.06. Junge Erwachsene
Mo. 29.06. Praxistag

Juli

Mo. 13.07. Praxistag
Mo. 27.07. Praxistag

August

Mo. 10.08. Praxistag
Mo. 24.08. Praxistag

September

Fr. 04.09. Praxistag
Sa. 05.09. Junge Erwachsene
Fr. 11.09. Praxistag
So. 13.09. Theorie: Osteopathische Betrachtungen kieferorthopädischer Probleme mit Edith Burjan-Lang (1.+2.Jg)
Mo. 14.09. Praxistag
Fr. 25.09. Praxistag
Mo. 28.09. Praxistag

Oktober

Mo. 12.10. Praxistag
Fr. 23.10. Praxistag

November

Fr 06.11. Praxistag
Sa. 07.11. Theorie: Teilleistung light mit Ulrike Hämmerle
So. 08.11. Teilleistung light mit Ulrike Hämmerle (2täglich) (1.+2.Jg)
Mo. 09.11. Praxistag

Fr. 20.11. Praxistag

Mo. 23.11. Praxistag

Dezember

Fr. 04.12. Praxistag

Sa. 05.12. Theorie: Trauma mit Gudrun Wagner (1.+2.Jg)

So. 06.12. Theorie: Psyche des Kindes mit Karin Zajec (1.+2.Jg)

Mo. 07.12. Praxistag

Fr. 18.12. Praxistag

Sa. 19.12. Junge Erwachsene

Mo. 21.12. Praxistag

Gesamt Praxistage: 41

Theorietage: 18

junge Erwachsene Tage: 4

**Theorie: Reflexion vom 1. Jahr mit Karin Zajec am Nachmittag (2.Jg)
nochTerminsuche!**

Praxistage 2026 Filiale West

**Ort: Treffpunkt an der Ach
Höchsterstr. 30
6850 Dornbirn
(Änderungen vorbehalten)
Aktuell 28.8.2025**

**Anmeldung am Montag 10:30 – 12:00 und Donnerstag 18:00 – 19:30
unter Tel: +43 (0)677 633 23 578**

Kurszeiten: 9:00 bis 12.30 und 13:00 bis 16:30 Uhr

**Freitag; 09.01.26
Samstag: 21.02.26
Freitag: 06.03.26
Samstag: 18.04.26
Freitag: 22.05.26
Samstag: 20.06.26
Freitag: 10.07.26
Samstag. 08.08.26
Freitag: 18.09.26
Samstag; 24.10.26
Freitag: 27.11.26
Samstag: 19.12.26**

An das
OZK – Osteopathisches Zentrum für Kinder in Wien
Ausbildungs-Sekretariat
Phorusgasse 12/3
A - 1040 Wien
Mail: ozk.wien@ozk.at Tel: +43 (0)676/4462884

ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich für die 2-jährige Fortbildung „Pädiatrische Osteopathie“ (2026/27) an.

Der Zyklus umfasst mind. 16 praktische Ausbildungstage, das Spitalspraktikum und 14 (bzw.11) theoretische Ausbildungstage *pro Jahr*.

Mit meiner unterschriebenen Anmeldung akzeptiere ich die derzeit gültigen Ausbildungsbedingungen/Stornobedingungen und überweise den Jahresbetrag von:

€ 3.850,--

(bitte Zahlungsvariante ankreuzen):

- unter Abzug des Frühzahlerrabatts von € 50,-gesamt € 3.800,- bis 30.10.2025
- in 2 Raten je € 1.925,- (1. Rate bis 30.12.2024+ 2. Rate bis 30.06.2026)

Für das 2.Jahr gelten die gleichen Bedingungen.

IBAN = AT67 1630 0001 3019 7930 - BIC = BTVAAT22

Bank für Tirol und Vorarlberg (Verzugszinsen 10% nach einer Mahnung)

Bei allfälliger **Unterbrechung der Ausbildung** ist die Fortsetzung der Ausbildung möglich. Die zu erfüllenden Kriterien richten sich nach dem individuellen Lernfortschritt und den dann aktuellen Ausbildungsrichtlinien. Der Lernfortschritt wird von der Tutor*in und dem Vorstand beurteilt. Die zu absolvierenden fehlenden Lerninhalte (Praxistage, Theorietage, Fallpräsentationen, supervidierte Erstanamnesen, superv. Praxis in Kliniken) werden der auszubildenden Student*in von ihrer Tutor*in und dem Sekretariat mitgeteilt. Gegebenenfalls wird ein aliquoter Ausbildungskostenbeitrag in Rechnung gestellt.

Name und Titel:

Beruf:

Adresse (Praxis / Privat):

Telefon:

E-Mail:

**Osteopathie - Ausbildung: wann und wo abgeschlossen?
(Nachweis in Kopie beigelegt)**

Datum:

Unterschrift:

ANMELDEFRIST bis spätestens 15.12.2025